



TNS Infratest GmbH

Stieghorster Str. 66
33605 Bielefeld
Germany

t +49 (0) 521 9257 1
f +49 (0) 521 9257 333
e info-bielefeld@tns-infratest.com
www.tns-infratest.com

Erbrecht 2007
Deutsches Forum für Erbrecht
e.V.

August 2007

Sitz • Registered in:
München, AG München, HRB 113021

Geschäftsführer • Managing Directors:
Bruno Hötzel

Weitere Geschäftsführer • Further Managing Directors:
Peter Braun, Dr. Rainer Emde, Winfried Hagenhoff,
Hans-Ulrich Neimeyer, Rolf Pfeiderer, Dr. Joachim Scharioth,
Hartmut Scheffler, Reinhold Weissbarth, Wolfgang Werres,
Robert A. Wieland

Mitgliedschaften:
ADM, BVM, ESOMAR

Rechnungsanschrift:
TNS Infratest GmbH
Landsberger Str. 338
80687 München

Hiermit legt TNS Infratest, Projektbereich Social Marketing, die tabellarische Auswertung der demoskopischen Untersuchung

Erbrecht 2007

vor. Auftraggeber dieser Studie ist das „Deutsche Forum für Erbrecht e.V.“, München. Der Auftraggeber verfügt allein über das erhobene Datenmaterial.

Die empirischen Daten dieser Studie wurden im Rahmen einer telefonischen Mehrthemenbefragung im CATI-Bus von TNS Infratest in der Zeit vom 08. – 10. August 2007 erhoben.

Einzelheiten zur Grundgesamtheit, Stichprobe und Durchführung der Interviews sowie die Darstellung der Ergebnisse sind im Abschnitt "Methode" dargestellt.

Bielefeld, im August 2007

TNS Infratest

INHALTSVERZEICHNIS

Methode

Nummer	Tabelle	Seite
1	Testament bzw. Erbvertrag abgeschlossen	1
2	Zustimmung zu Pflichtteilsanspruch	4
3	Vererben zum Steuern sparen	7
4	Bekanntheit "Fachanwalt für Erbrecht"	10
5	Bekanntheit Deutsches Forum für Erbrecht	13
	Soziodemographie	16

METHODE

METHODISCHE ANLAGE DER UNTERSUCHUNG

- GRUNDGESAMTHEIT:** Deutschsprachige Bevölkerung ab 18 Jahren in Privathaushalten in der Bundesrepublik Deutschland.
- STICHPROBE:** Für diese Fragestellungen wurden bundesweit 1424 Interviews realisiert: 1136 wurden in Westdeutschland und 288 in Ostdeutschland durchgeführt.
- STREUUNG:** Die Interviews wurden über 306 sample points des ADM-Master-Samples und damit über alle Bundesländer und Ortsgrößenklassen gestreut.
- AUSWAHL:** Die Telefonnummern wurden per "Random Last Two Digits – RL(2)D-Verfahren" in Anlehnung an das sogenannte Gabler / Häder-Verfahren generiert. Dazu werden im ersten Schritt aus den verfügbaren Telefonnummern durch "Abschneiden" der letzten beiden Stellen Nummernstämme gebildet. Im zweiten Schritt wird das Universum der möglichen Telefonnummern für diese Stämme generiert, indem jeder vorkommende Nummernstamm mit allen Ziffernkombinationen ergänzt wird. Aus diesem Universum wird im dritten Schritt eine Zufallsstichprobe proportional zur Haushaltsverteilung nach Regierungsbezirken und Gemeindegrößen gezogen. Die Auswahlgrundlage bildet das ADM-MasterSample für generierte Telefonnummern.

METHODISCHE ANLAGE DER UNTERSUCHUNG

DURCHFÜHRUNG DER UNTERSUCHUNG:

Die Telefon-Befragung wurde zentral von den Emnittel Telefonstudios durchgeführt. Es handelt sich dabei um computergestützte Telefoninterviews (CATI - Computer Assisted Telephone Interviewing). Allgemeine Arbeitsanweisungen für die Interviewer von Emnittel regeln die einheitliche Durchführung der Interviews.

ISO-ZERTIFIZIERUNG:

TNS Infratest und Emnittel sind nach ISO 9001:2000 sowie nach ISO 20252:2006 zertifizierte Institute.

QUALITÄTSKONTROLLEN:

Die Qualitätssicherungskriterien bedingen, dass mindestens 10% der Interviews und 10% der Interviewer vollständig mittels umfangreicher Kontrollvorschriften auf Einhaltung der kommunikativen und inhaltlichen Qualitätsanforderungen überwacht werden.

BEFRAGUNGSZEITRAUM:

08. – 10. August 2007

METHODISCHE ANLAGE DER UNTERSUCHUNG

GEWICHTUNG:

Die bei Random-Stichproben üblicherweise auftretenden strukturellen Abweichungen (Über- bzw. Unterrepräsentation bestimmter soziodemographischer Gruppen) werden durch faktorielle Gewichtung ausgeglichen.

Die Gewichtungen stellen sicher, dass die der Auswertung zugrundeliegende Stichprobe in ihrer Zusammensetzung der Struktur der Grundgesamtheit entspricht. Die Stichprobe wird hinsichtlich der Merkmale Bundesland, Ortsgröße, Geschlecht, Alter, Berufstätigkeit, Schulbildung und Haushaltsgröße gewichtet. Nach der Gewichtung ist die Stichprobe repräsentativ für die bundesdeutsche Bevölkerung ab 18 Jahren, d.h. die erhobenen Daten sind im Rahmen der statistischen Schwankungsbreiten auf die Grundgesamtheit der bundesdeutschen Bevölkerung ab 18 Jahren hochrechenbar (vgl. dazu die Tabelle „Fehlertoleranzen“).

ERLÄUTERUNG ZU NIELSEN GEBIETEN

Die in diesem Bericht verwendeten Abkürzungen der Nielsengebiete bedeuten:

- I = Schleswig-Holstein, Hamburg, Bremen, Niedersachsen
- II = Nordrhein-Westfalen
- IIIa = Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland
- IIIb = Baden-Württemberg
- IV = Bayern
- V = Berlin
- VI = Mecklenburg-Vorpommern, Brandenburg, Sachsen-Anhalt
- VII = Thüringen, Sachsen

METHODISCHE ANLAGE DER UNTERSUCHUNG

ERLÄUTERUNG ZU
BIK – REGIONSGRÖSSENKLASSEN:

Die Ortsgrößenklassen werden nach BIK-Stadtregionen ausgewiesen (Quelle: BIK Aschpurwis + Behrens GmbH). Der Einsatz der BIK-Stadtregionen-Systematik kann die siedlungsstrukturellen Gegebenheiten in den heutigen Stadtregionen besser erfassen als der bisherige Boustedt-Ansatz (bzw. als die bisherigen politischen Ortsgrößenklassen in den neuen Bundesländern). Relevante Merkmale der BIK-Stadtregionen sind dabei vor allem die Einwohnerzahl der Kernstadt eines Einzugsbereichs und die Größenordnung sowie Intensität der Pendleranbindung.

METHODISCHE ANLAGE DER UNTERSUCHUNG

DARSTELLUNG DER ERGEBNISSE:

Der Tabellenteil enthält die Ergebnisse dieser Untersuchung mit den für das Untersuchungsziel wesentlich erscheinenden Aufgliederungen nach soziodemografischen und sachlich bestimmten Personengruppen sowie inhaltlichen Fragestellungen, wie in der nachfolgenden Aufgliederung beschrieben.

Die Prozentuierung erfolgte - wenn im Tabellenkopf nicht anders vermerkt - auf der gewichteten Basis aller Befragten bzw. der Befragten in den soziodemografischen Untergruppen (= 100%).

Die Prozentzahlen auf der Basis von weniger als 100 Personen sind wegen zu geringer Befragtenzahl nur begrenzt aussagefähig.

Die Prozentzahlen sind auf eine Dezimalstelle gerundet. Die Summe der Prozentzahlen ergibt infolge von Auf- und Abrundungen nicht immer genau 100%. Prozentanteile unter 0,05% sind als Ziffer 0 dargestellt. Das Zeichen „-“ bedeutet, dass in dieser Kategorie keine Nennungen angefallen sind.

Die in der Zeile "Summe" ausgewiesenen Werte zeigen, ob und in welchem Maße in den Ergebnissen der entsprechenden Tabelle Mehrfachnennungen enthalten sind. Steht in der Zeile 'Summe' ein Wert über 100%, so waren in dieser Frage Mehrfachnennungen möglich. Mehrfachnennungen bedeutet, dass zu der der Tabelle zugrunde liegenden Frage von manchen Befragten mehrere Antworten gegeben wurden bzw. dass komplexe Antworten in ihre Elemente zerlegt und sinngemäß mehreren betroffenen Antwortkategorien zugeordnet werden können.

TABELLEN

Tabelle 1: Testament bzw. Erbvertrag abgeschlossen
Haben Sie ein Testament errichtet oder einen Erbvertrag geschlossen?

	Total			Geschlecht		Alter					Schulbildung des Befragten				
	West	Ost		M	W	18 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 + Jahre	Volks ohne Lehre	Volks mit Lehre	mittl. Bild. Absch	Abi, Uni	Schüler
Basis (=100%)	1424 %	1136 %	288 %	686 %	738 %	224 %	240 %	273 %	218 %	470 %	75 %	570 %	490 %	266 %	23 %
Ja	25.8	27.4	19.2	27.0	24.6	4.4	9.7	18.7	26.2	48.1	22.3	27.7	25.4	25.3	1.8
Nein	73.7	72.0	80.7	72.6	74.7	95.5	90.1	80.2	72.9	51.6	77.7	71.8	74.3	73.4	98.2
Keine Angabe	0.5	0.6	0.1	0.3	0.7	0.1	0.2	1.1	0.9	0.4	-	0.5	0.3	1.2	-
Summe	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0

Befragungszeitraum: 08.08.-10.08.2007

Tabelle 1: Testament bzw. Erbvertrag abgeschlossen
Haben Sie ein Testament errichtet oder einen Erbvertrag geschlossen?

	Total	Nielsengebiete								BIK-Regionsgrößenklassen (in Tausend)				
		I	II	IIIa	IIIb	IV	Va+Vb	VI	VII	b. u. 5	5 b. u. 20	20 b. u. 100	100 b. u. 500	500 und mehr
Basis (=100%)	1424 %	229 %	302 %	191 %	172 %	208 %	58 %	134 %	129 %	75 %	122 %	328 %	451 %	448 %
Ja	25.8	27.9	32.4	27.6	18.4	27.0	27.5	19.7	17.0	25.0	26.6	25.4	26.2	25.5
Nein	73.7	71.7	67.1	72.4	81.1	71.2	72.5	80.3	82.7	75.0	71.8	74.4	73.4	73.9
Keine Angabe	0.5	0.4	0.5	-	0.5	1.8	-	-	0.3	-	1.6	0.2	0.4	0.6
Summe	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0

Befragungszeitraum: 08.08.-10.08.2007

Tabelle 1: Testament bzw. Erbvertrag abgeschlossen
Haben Sie ein Testament errichtet oder einen Erbvertrag geschlossen?

	Total	Berufstätigkeit des Befragten		Personen im Haushalt				Haushaltsnettoeinkommen (EURO)				
		ja	nein	1 Person	2 Personen	3 Personen	4+ Personen	- u. 1000	1000 - u. 1500	1500 - u. 2000	2000 - u. 2500	2500 +
Basis (=100%)	1424 %	772 %	653 %	304 %	559 %	261 %	301 %	189 %	199 %	232 %	171 %	405 %
Ja	25.8	15.3	38.1	25.6	33.8	21.7	14.5	18.6	29.0	22.8	30.6	29.1
Nein	73.7	84.0	61.6	73.9	65.8	77.7	84.9	81.3	70.6	77.2	69.4	70.6
Keine Angabe	0.5	0.7	0.3	0.5	0.4	0.6	0.7	0.1	0.5	-	-	0.2
Summe	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0

Befragungszeitraum: 08.08.-10.08.2007

Tabelle 2: Zustimmung zu Pflichtteilsanspruch

Im deutschen Erbrecht ist ein so genannter Pflichtteilsanspruch verankert. Dies bedeutet, dass direkten Nachkommen wie z.B. Kindern immer ein wertmäßiger Mindestanteil am Erbe gesetzlich zusteht, auch wenn sie im Testament nicht berücksichtigt wurden. Wie denken Sie darüber: Sind Sie dafür, dass Kinder beim Tod ihrer Eltern einen Pflichtteilsanspruch haben?

	Total		Geschlecht		Alter					Schulbildung des Befragten					
	West	Ost	M	W	18 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 + Jahre	Volks ohne Lehre	Volks mit Lehre	mittl. Bild. Absch	Abi, Uni	Schüler	
Basis (=100%)	1424 %	1136 %	288 %	686 %	738 %	224 %	240 %	273 %	218 %	470 %	75 %	570 %	490 %	266 %	23 %
Ja	82.8	83.6	80.0	81.0	84.5	82.9	80.2	81.6	84.5	84.1	80.6	86.0	81.5	80.0	73.5
Nein	14.2	13.3	17.7	15.5	13.0	16.4	18.2	14.9	12.0	11.8	11.2	11.2	16.2	16.7	26.5
Weiß nicht	1.6	1.5	2.0	1.5	1.7	0.6	1.0	1.4	3.2	1.8	3.9	1.3	1.5	2.0	-
Keine Angabe	1.3	1.6	0.3	1.9	0.8	0.1	0.6	2.1	0.3	2.3	4.2	1.4	0.9	1.3	-
Summe	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0

Befragungszeitraum: 08.08.-10.08.2007

Tabelle 2: Zustimmung zu Pflichtteilsanspruch
 Im deutschen Erbrecht ist ein so genannter Pflichtteilsanspruch verankert. Dies bedeutet, dass direkten Nachkommen wie z.B. Kindern immer ein wertmäßiger Mindestanteil am Erbe gesetzlich zusteht, auch wenn sie im Testament nicht berücksichtigt wurden. Wie denken Sie darüber: Sind Sie dafür, dass Kinder beim Tod ihrer Eltern einen Pflichtteilsanspruch haben?

	Total	Nielsengebiete							BIK-Regionsgrößenklassen (in Tausend)					
		I	II	IIIa	IIIb	IV	Va+Vb	VI	VII	b. u. 5	5 b. u. 20	20 b. u. 100	100 b. u. 500	500 und mehr
Basis (=100%)	1424 %	229 %	302 %	191 %	172 %	208 %	58 %	134 %	129 %	75 %	122 %	328 %	451 %	448 %
Ja	82.8	77.9	81.9	85.6	88.2	87.0	76.9	82.1	79.4	90.1	82.1	85.1	80.0	83.0
Nein	14.2	18.9	13.6	10.5	11.0	11.0	20.6	13.8	19.7	9.9	16.2	13.1	15.5	14.0
Weiß nicht	1.6	2.9	1.0	1.9	0.6	1.3	-	3.4	0.9	-	0.3	0.9	2.3	2.0
Keine Angabe	1.3	0.3	3.5	1.9	0.2	0.7	2.5	0.7	-	-	1.4	0.9	2.2	1.1
Summe	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0

Befragungszeitraum: 08.08.-10.08.2007

Tabelle 2: Zustimmung zu Pflichtteilsanspruch

Im deutschen Erbrecht ist ein so genannter Pflichtteilsanspruch verankert. Dies bedeutet, dass direkten Nachkommen wie z.B. Kindern immer ein wertmäßiger Mindestanteil am Erbe gesetzlich zusteht, auch wenn sie im Testament nicht berücksichtigt wurden. Wie denken Sie darüber: Sind Sie dafür, dass Kinder beim Tod ihrer Eltern einen Pflichtteilsanspruch haben?

	Total	Berufstätigkeit des Befragten		Personen im Haushalt				Haushaltsnettoeinkommen (EURO)				
		ja	nein	1 Person	2 Personen	3 Personen	4+ Personen	- u. 1000	1000 - u. 1500	1500 - u. 2000	2000 - u. 2500	2500 +
Basis (=100%)	1424 %	772 %	653 %	304 %	559 %	261 %	301 %	189 %	199 %	232 %	171 %	405 %
Ja	82.8	82.9	82.8	80.2	80.3	87.8	85.8	83.5	88.8	80.6	79.5	84.8
Nein	14.2	14.9	13.4	16.5	16.4	9.1	12.3	12.9	9.1	17.5	18.2	13.4
Weiß nicht	1.6	1.2	2.1	0.6	2.0	1.9	1.7	3.1	1.7	0.6	2.0	0.7
Keine Angabe	1.3	1.1	1.7	2.6	1.3	1.2	0.2	0.5	0.4	1.3	0.3	1.2
Summe	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0

Befragungszeitraum: 08.08.-10.08.2007

Tabelle 3: Vererben zum Steuern sparen
 Würden Sie schon zu Lebzeiten nennenswertes Vermögen auf die nächste Generation übertragen, damit diese Steuern spart?

	Total			Geschlecht		Alter					Schulbildung des Befragten				
	West	Ost		M	W	18 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 + Jahre	Volks ohne Lehre	Volks mit Lehre	mittl. Bild. Absch	Abi, Uni	Schüler
Basis (=100%)	1424 %	1136 %	288 %	686 %	738 %	224 %	240 %	273 %	218 %	470 %	75 %	570 %	490 %	266 %	23 %
Ja	71.7	72.3	69.3	70.0	73.2	77.0	79.7	78.8	70.2	61.7	69.8	71.2	70.9	75.1	66.5
Nein	23.2	22.2	27.2	26.2	20.4	19.8	16.4	15.5	25.2	31.8	22.6	24.2	23.5	19.8	33.5
Weiß nicht	4.3	4.7	2.9	3.0	5.6	3.1	2.3	4.7	3.8	6.0	6.3	3.5	5.3	4.0	-
Keine Angabe	0.8	0.8	0.7	0.8	0.7	0.1	1.7	1.0	0.8	0.5	1.3	1.1	0.3	1.0	-
Summe	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0

Befragungszeitraum: 08.08.-10.08.2007

Tabelle 3: Vererben zum Steuern sparen
 Würden Sie schon zu Lebzeiten nennenswertes Vermögen auf die nächste Generation übertragen, damit diese Steuern spart?

	Total	Nielsengebiete							BIK-Regionsgrößenklassen (in Tausend)					
		I	II	IIIa	IIIb	IV	Va+Vb	VI	VII	b. u. 5	5 b. u. 20	20 b. u. 100	100 b. u. 500	500 und mehr
Basis (=100%)	1424 %	229 %	302 %	191 %	172 %	208 %	58 %	134 %	129 %	75 %	122 %	328 %	451 %	448 %
Ja	71.7	67.9	68.8	72.9	77.6	76.5	59.4	70.1	75.0	73.1	78.9	75.7	68.8	69.4
Nein	23.2	26.1	25.4	22.3	16.3	19.0	37.4	23.7	23.4	24.7	16.7	21.1	25.9	23.6
Weiß nicht	4.3	5.8	4.5	4.4	5.6	3.2	2.5	4.7	1.6	2.2	3.6	2.4	4.9	5.6
Keine Angabe	0.8	0.2	1.3	0.4	0.5	1.3	0.7	1.4	-	-	0.8	0.7	0.4	1.4
Summe	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0

Befragungszeitraum: 08.08.-10.08.2007

Tabelle 3: Vererben zum Steuern sparen
 Würden Sie schon zu Lebzeiten nennenswertes Vermögen auf die nächste Generation übertragen, damit diese Steuern spart?

	Total	Berufstätigkeit des Befragten		Personen im Haushalt				Haushaltsnettoeinkommen (EURO)				
		ja	nein	1 Per-son	2 Per-sonen	3 Per-sonen	4+ Per-sonen	- u. 1000	1000 - u. 1500	1500 - u. 2000	2000 - u. 2500	2500 +
Basis (=100%)	1424 %	772 %	653 %	304 %	559 %	261 %	301 %	189 %	199 %	232 %	171 %	405 %
Ja	71.7	77.5	64.8	68.1	67.6	77.5	78.0	70.9	74.8	71.3	71.4	74.1
Nein	23.2	18.6	28.6	25.1	26.8	20.2	17.3	24.3	22.0	25.8	27.8	21.7
Weiß nicht	4.3	2.7	6.2	5.8	4.3	2.3	4.7	3.5	1.2	2.9	0.8	3.9
Keine Angabe	0.8	1.1	0.4	1.1	1.4	0.1	-	1.3	1.9	0.1	-	0.3
Summe	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0

Befragungszeitraum: 08.08.-10.08.2007

Tabelle 4: Bekanntheit "Fachanwalt für Erbrecht"
Ist Ihnen bekannt, dass es jetzt den 'Fachanwalt für Erbrecht' gibt?

	Total		Geschlecht		Alter					Schulbildung des Befragten					
	West	Ost	M	W	18 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 + Jahre	Volks ohne Lehre	Volks mit Lehre	mittl. Bild. Absch	Abi, Uni	Schüler	
Basis (=100%)	1424 %	1136 %	288 %	686 %	738 %	224 %	240 %	273 %	218 %	470 %	75 %	570 %	490 %	266 %	23 %
Ja, ist mir bekannt.	51.6	55.8	35.1	51.0	52.2	33.4	45.0	56.0	59.8	57.4	20.8	53.1	56.8	50.4	19.7
Nein, davon habe ich noch nichts gehört.	48.2	44.1	64.4	48.9	47.6	66.6	55.0	43.8	40.2	42.3	78.7	46.7	43.2	49.4	80.3
Keine Angabe	0.1	0	0.5	0.1	0.2	-	-	0.1	-	0.3	0.5	0.2	-	0.2	-
Summe	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0

Befragungszeitraum: 08.08.-10.08.2007

Tabelle 4: Bekanntheit "Fachanwalt für Erbrecht"
Ist Ihnen bekannt, dass es jetzt den 'Fachanwalt für Erbrecht' gibt?

	Total	Nielsengebiete								BIK-Regionsgrößenklassen (in Tausend)				
		I	II	IIIa	IIIb	IV	Va+Vb	VI	VII	b. u. 5	5 b. u. 20	20 b. u. 100	100 b. u. 500	500 und mehr
Basis (=100%)	1424 %	229 %	302 %	191 %	172 %	208 %	58 %	134 %	129 %	75 %	122 %	328 %	451 %	448 %
Ja, ist mir bekannt.	51.6	53.3	58.6	56.9	54.2	55.2	45.0	27.9	42.9	42.5	51.6	45.4	58.0	51.3
Nein, davon habe ich noch nichts gehört.	48.2	46.7	41.2	43.1	45.8	44.8	54.4	72.1	56.3	57.5	47.5	54.6	41.9	48.7
Keine Angabe	0.1	-	0.1	-	-	-	0.6	-	0.8	-	0.8	-	0.1	0.1
Summe	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0

Befragungszeitraum: 08.08.-10.08.2007

Tabelle 4: Bekanntheit "Fachanwalt für Erbrecht"
Ist Ihnen bekannt, dass es jetzt den 'Fachanwalt für Erbrecht' gibt?

	Total	Berufstätigkeit des Befragten		Personen im Haushalt				Haushaltsnettoeinkommen (EURO)				
		ja	nein	1 Per-son	2 Per-sonen	3 Per-sonen	4+ Per-sonen	- u. 1000	1000 - u. 1500	1500 - u. 2000	2000 - u. 2500	2500 +
Basis (=100%)	1424 %	772 %	653 %	304 %	559 %	261 %	301 %	189 %	199 %	232 %	171 %	405 %
Ja, ist mir bekannt.	51.6	51.6	51.7	46.8	56.5	53.8	45.6	37.8	50.5	51.0	55.3	61.6
Nein, davon habe ich noch nichts gehört.	48.2	48.3	48.1	52.6	43.5	46.2	54.4	61.5	49.3	49.0	44.7	38.4
Keine Angabe	0.1	0.1	0.2	0.6	-	-	-	0.7	0.2	-	-	-
Summe	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0

Befragungszeitraum: 08.08.-10.08.2007

Tabelle 5: Bekanntheit Deutsches Forum für Erbrecht
Haben Sie schon einmal vom 'Deutschen Forum für Erbrecht' gehört?

	Total			Geschlecht		Alter					Schulbildung des Befragten				
	West	Ost		M	W	18 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 + Jahre	Volks ohne Lehre	Volks mit Lehre	mittl. Bild. Absch	Abi, Uni	Schüler
Basis (=100%)	1424 %	1136 %	288 %	686 %	738 %	224 %	240 %	273 %	218 %	470 %	75 %	570 %	490 %	266 %	23 %
Ja	16.1	15.7	17.7	15.4	16.8	15.5	14.9	15.6	15.8	17.5	8.3	18.0	18.3	9.3	25.7
Nein	83.7	84.1	82.3	84.5	83.0	84.5	85.1	84.3	83.3	82.5	91.7	82.0	81.3	90.4	74.3
Keine Angabe	0.2	0.2	-	0.1	0.3	-	-	0.1	0.9	-	-	-	0.3	0.3	-
Summe	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0

Befragungszeitraum: 08.08.-10.08.2007

Tabelle 5: Bekanntheit Deutsches Forum für Erbrecht
Haben Sie schon einmal vom 'Deutschen Forum für Erbrecht' gehört?

	Total	Nielsengebiete							BIK-Regionsgrößenklassen (in Tausend)					
		I	II	IIIa	IIIb	IV	Va+Vb	VI	VII	b. u. 5	5 b. u. 20	20 b. u. 100	100 b. u. 500	500 und mehr
Basis (=100%)	1424 %	229 %	302 %	191 %	172 %	208 %	58 %	134 %	129 %	75 %	122 %	328 %	451 %	448 %
Ja	16.1	17.6	13.2	23.7	12.8	12.7	15.7	20.3	15.0	16.5	17.1	17.7	13.3	17.5
Nein	83.7	82.4	86.6	76.3	86.2	87.3	83.7	79.7	85.0	83.5	82.9	81.8	86.6	82.5
Keine Angabe	0.2	-	0.1	-	0.9	-	0.5	-	-	-	-	0.5	0.1	0.1
Summe	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0

Befragungszeitraum: 08.08.-10.08.2007

Tabelle 5: Bekanntheit Deutsches Forum für Erbrecht
Haben Sie schon einmal vom 'Deutschen Forum für Erbrecht' gehört?

	Total	Berufstätigkeit des Befragten		Personen im Haushalt				Haushaltsnettoeinkommen (EURO)				
		ja	nein	1 Per-son	2 Per-sonen	3 Per-sonen	4+ Per-sonen	- u. 1000	1000 - u. 1500	1500 - u. 2000	2000 - u. 2500	2500 +
Basis (=100%)	1424 %	772 %	653 %	304 %	559 %	261 %	301 %	189 %	199 %	232 %	171 %	405 %
Ja	16.1	13.5	19.2	13.8	18.9	12.8	16.3	9.5	19.5	15.9	11.2	16.9
Nein	83.7	86.2	80.7	86.1	80.8	87.1	83.7	90.5	80.3	84.1	88.8	83.0
Keine Angabe	0.2	0.3	0	0.1	0.3	0.1	-	-	0.2	-	-	0.1
Summe	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0

Befragungszeitraum: 08.08.-10.08.2007

	Total		Geschlecht		Alter					Schulbildung des Befragten					
	West	Ost	M	W	18 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 + Jahre	Volks ohne Lehre	Volks mit Lehre	mittl. Bild. Absch	Abi, Uni	Schüler	
Basis (=100%)	1424 %	1136 %	288 %	686 %	738 %	224 %	240 %	273 %	218 %	470 %	75 %	570 %	490 %	266 %	23 %
Geschlecht															
Männer	48.2	47.9	49.2	100.0	-	52.5	59.7	41.8	43.8	45.9	39.2	54.1	39.1	53.6	61.1
Frauen	51.8	52.1	50.8	-	100.0	47.5	40.3	58.2	56.2	54.1	60.8	45.9	60.9	46.4	38.9
Alter															
18-19 Jahre	3.0	2.4	5.0	3.4	2.5	18.9	-	-	-	-	2.4	0.3	2.4	1.3	100.0
20-29 Jahre	12.8	12.4	14.2	13.7	11.9	81.1	-	-	-	-	14.5	7.5	12.9	24.3	-
30-39 Jahre	16.9	17.5	14.5	20.9	13.1	-	100.0	-	-	-	4.3	18.1	16.3	20.3	-
40-49 Jahre	19.2	18.9	20.2	16.7	21.5	-	-	100.0	-	-	4.7	17.4	24.7	18.5	-
50-59 Jahre	15.3	15.6	13.9	13.9	16.6	-	-	-	100.0	-	13.9	16.7	17.2	10.4	-
60-69 Jahre	17.2	17.0	17.9	17.7	16.7	-	-	-	-	52.1	26.9	19.0	16.4	13.6	-
70+ Jahre	15.8	16.1	14.4	13.7	17.7	-	-	-	-	47.9	33.3	20.9	10.1	11.6	-
Schulbildung															
Volksschule ohne Lehre	5.3	4.5	8.2	4.3	6.2	5.7	1.3	1.3	4.8	9.6	100.0	-	-	-	-
Volksschule mit Lehre	40.0	39.1	43.8	44.9	35.5	20.0	43.0	36.4	43.8	48.5	-	100.0	-	-	-
weiterbildende Schule, ohne Abitur	34.4	36.2	27.3	27.9	40.4	33.6	33.2	44.3	38.7	27.6	-	-	100.0	-	-
Abitur, Studium	18.7	18.8	17.9	20.8	16.7	30.4	22.4	18.0	12.7	14.3	-	-	-	100.0	-
Schüler	1.6	1.4	2.7	2.1	1.2	10.3	-	-	-	-	-	-	-	-	100.0
Berufstätigkeit															
berufst. einschließl. vorübergehend arbeitslos	54.2	53.8	55.5	60.1	48.7	57.6	88.4	85.5	72.2	8.4	21.5	51.3	62.4	59.1	-
nicht berufstätig (Rentner, Auszubildende, Schüler, Studenten usw.)	45.8	46.2	44.5	39.9	51.3	42.4	11.6	14.5	27.8	91.6	78.5	48.7	37.6	40.9	100.0

Befragungszeitraum: 08.08.-10.08.2007

	Total	Nielsengebiete							BIK-Regionsgrößenklassen (in Tausend)					
		I	II	IIIa	IIIb	IV	Va+Vb	VI	VII	b. u. 5	5 b. u. 20	20 b. u. 100	100 b. u. 500	500 und mehr
Basis (=100%)	1424 %	229 %	302 %	191 %	172 %	208 %	58 %	134 %	129 %	75 %	122 %	328 %	451 %	448 %
Geschlecht														
Männer	48.2	47.4	47.3	47.3	48.2	49.9	48.2	49.2	48.9	45.3	41.8	52.0	46.6	49.2
Frauen	51.8	52.6	52.7	52.7	51.8	50.1	51.8	50.8	51.1	54.7	58.2	48.0	53.4	50.8
Alter														
18-19 Jahre	3.0	2.7	2.0	2.8	2.3	2.7	3.9	5.9	3.9	0.2	2.4	3.6	3.1	3.0
20-29 Jahre	12.8	12.4	12.1	12.0	13.0	13.3	15.4	12.9	13.4	8.4	12.5	10.5	15.7	12.3
30-39 Jahre	16.9	17.5	17.3	16.9	17.4	17.8	17.2	14.7	14.5	22.6	19.7	18.0	15.3	15.8
40-49 Jahre	19.2	18.6	19.0	19.2	19.5	19.7	18.3	20.1	18.6	20.9	18.1	23.6	17.9	17.3
50-59 Jahre	15.3	15.2	15.2	15.5	15.1	15.3	15.4	15.2	15.3	7.6	15.0	13.9	17.2	15.8
60-69 Jahre	17.2	17.7	17.5	17.1	16.5	15.9	17.2	17.3	18.5	18.5	21.0	15.0	16.5	18.2
70+ Jahre	15.8	16.0	16.8	16.5	16.1	15.3	12.6	13.8	15.9	21.7	11.4	15.4	14.4	17.7
Schulbildung														
Volksschule ohne Lehre	5.3	4.8	3.7	4.2	4.2	6.4	1.6	8.8	8.9	6.8	9.3	8.1	3.8	3.3
Volksschule mit Lehre	40.0	34.0	44.6	44.1	42.3	33.6	16.8	46.0	45.6	58.3	43.2	47.5	40.2	30.5
weiterbildende Schule, ohne Abitur	34.4	41.4	27.5	34.2	37.6	42.8	42.7	28.2	23.4	22.7	34.7	32.0	32.6	39.8
Abitur, Studium	18.7	18.1	23.4	16.1	14.9	15.3	35.0	13.8	20.6	12.2	12.7	10.5	22.0	24.0
Schüler	1.6	1.7	0.8	1.4	1.1	1.9	3.9	3.2	1.4	-	-	1.9	1.3	2.5
Berufstätigkeit														
berufst. einschließl. vorübergehend arbeitslos	54.2	53.2	52.6	53.0	54.8	55.7	56.5	55.2	56.0	58.4	51.4	55.9	56.6	50.5
nicht berufstätig (Rentner, Auszubildende, Schüler, Studenten usw.)	45.8	46.8	47.4	47.0	45.2	44.3	43.5	44.8	44.0	41.6	48.6	44.1	43.4	49.5

Befragungszeitraum: 08.08.-10.08.2007

	Total	Berufstätigkeit des Befragten		Personen im Haushalt				Haushaltsnettoeinkommen (EURO)				
		ja	nein	1 Person	2 Personen	3 Personen	4+ Personen	- u. 1000	1000 - u. 1500	1500 - u. 2000	2000 - u. 2500	2500 +
Basis (=100%)	1424 %	772 %	653 %	304 %	559 %	261 %	301 %	189 %	199 %	232 %	171 %	405 %
Geschlecht												
Männer	48.2	53.4	41.9	45.0	50.8	52.0	43.0	36.1	45.9	52.5	55.8	51.6
Frauen	51.8	46.6	58.1	55.0	49.2	48.0	57.0	63.9	54.1	47.5	44.2	48.4
Alter												
18-19 Jahre	3.0	0.9	5.4	0.5	0.4	4.1	9.3	3.1	0	2.9	1.4	2.6
20-29 Jahre	12.8	15.8	9.1	12.7	9.2	18.4	14.6	16.6	17.8	7.4	9.5	14.2
30-39 Jahre	16.9	27.5	4.3	17.8	11.4	19.0	24.3	8.3	19.1	20.9	27.0	14.8
40-49 Jahre	19.2	30.3	6.1	12.7	12.5	23.0	34.9	14.5	12.8	16.6	22.4	26.8
50-59 Jahre	15.3	20.4	9.3	12.6	16.5	20.1	11.5	17.1	6.1	13.6	20.2	19.5
60-69 Jahre	17.2	4.8	31.9	15.9	28.9	10.2	2.7	15.4	18.5	18.8	12.1	16.9
70+ Jahre	15.8	0.3	34.0	27.8	21.2	5.2	2.7	24.9	25.6	19.9	7.5	5.1
Schulbildung												
Volksschule ohne Lehre	5.3	2.1	9.0	6.3	4.5	8.5	2.9	13.4	6.5	2.5	1.5	1.2
Volksschule mit Lehre	40.0	37.9	42.5	36.9	44.3	38.4	36.7	48.4	49.1	50.8	42.6	26.0
weiterbildende Schule, ohne Abitur	34.4	39.6	28.3	38.2	31.5	34.0	36.3	26.3	31.1	34.4	39.3	41.4
Abitur, Studium	18.7	20.4	16.6	18.6	19.4	16.8	19.0	11.4	13.3	10.7	15.4	30.0
Schüler	1.6	-	3.5	-	0.4	2.3	5.0	0.5	-	1.6	1.3	1.4
Berufstätigkeit												
berufst. einschließl. vorübergehend arbeitslos	54.2	100.0	-	46.8	45.3	68.6	65.5	42.2	46.7	54.0	65.0	67.1
nicht berufstätig (Rentner, Auszubildende, Schüler, Studenten usw.)	45.8	-	100.0	53.2	54.7	31.4	34.5	57.8	53.3	46.0	35.0	32.9

Befragungszeitraum: 08.08.-10.08.2007

	Total		Geschlecht		Alter					Schulbildung des Befragten					
	West	Ost	M	W	18 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 + Jahre	Volks ohne Lehre	Volks mit Lehre	mittl. Bild. Absch	Abi, Uni	Schüler	
Basis (=100%)	1424 %	1136 %	288 %	686 %	738 %	224 %	240 %	273 %	218 %	470 %	75 %	570 %	490 %	266 %	23 %
Haushaltsgröße															
Eine Person	21.3	21.7	20.0	20.0	22.6	17.9	22.5	14.1	17.6	28.3	25.4	19.7	23.7	21.3	-
Zwei Personen	39.2	40.0	36.4	41.4	37.2	23.8	26.4	25.5	42.3	59.7	33.4	43.4	35.9	40.7	8.8
Drei Personen	18.3	18.0	19.5	19.8	17.0	26.2	20.6	22.0	24.1	8.5	29.4	17.6	18.1	16.5	25.9
Vier Personen und mehr	21.1	20.3	24.2	18.8	23.2	32.1	30.4	38.4	15.9	3.5	11.8	19.3	22.3	21.5	65.3
Haushaltsnettoeinkommen															
- unter 1.000 EURO	13.3	11.1	21.9	10.0	16.4	16.7	6.5	10.0	14.9	16.3	33.7	16.1	10.2	8.1	4.4
1.000 - unter 1.500 EURO	14.0	13.5	16.1	13.3	14.6	15.9	15.8	9.4	5.6	18.7	17.1	17.2	12.7	10.0	-
1.500 - unter 2.000 EURO	16.3	15.4	19.9	17.8	14.9	10.7	20.2	14.1	14.5	19.1	7.7	20.7	16.3	9.4	15.6
2.000 - unter 2.500 EURO	12.0	13.1	7.5	13.9	10.2	8.3	19.2	14.0	15.9	7.1	3.5	12.8	13.7	9.9	9.3
2.500 - unter 3.000 EURO	11.8	12.9	7.5	12.6	11.0	6.6	13.1	16.7	13.3	10.1	2.2	10.5	15.2	11.7	4.7
3.000 +	16.6	18.3	10.0	17.8	15.5	23.8	11.9	23.1	23.0	8.9	4.1	8.0	19.0	34.0	19.0
keine Angabe	16.0	15.8	17.0	14.6	17.3	18.0	13.3	12.7	13.0	19.8	31.7	14.8	13.0	16.9	47.1
BIK-Regionsgrößenklassen															
- u. 5.000	5.2	4.4	8.5	4.9	5.5	2.9	7.0	5.7	2.6	6.4	6.8	7.6	3.5	3.4	-
5.000 - u. 20.000	8.5	8.4	9.2	7.4	9.6	8.1	10.0	8.0	8.4	8.4	15.2	9.2	8.6	5.8	-
20.000 - u. 100.000	23.1	20.3	34.1	24.9	21.4	20.6	24.6	28.4	20.9	21.3	35.6	27.4	21.4	12.9	26.4
100.000 - u. 500.000	31.7	33.6	24.0	30.6	32.6	37.7	28.8	29.5	35.6	29.7	23.0	31.8	30.0	37.4	26.1
500.000 und mehr	31.5	33.3	24.2	32.1	30.9	30.6	29.5	28.3	32.5	34.2	19.5	23.9	36.4	40.4	47.5

Befragungszeitraum: 08.08.-10.08.2007

	Total	Nielsengebiete							BIK-Regionsgrößenklassen (in Tausend)					
		I	II	IIIa	IIIb	IV	Va+Vb	VI	VII	b. u. 5	5 b. u. 20	20 b. u. 100	100 b. u. 500	500 und mehr
Basis (=100%)	1424 %	229 %	302 %	191 %	172 %	208 %	58 %	134 %	129 %	75 %	122 %	328 %	451 %	448 %
Haushaltsgröße														
Eine Person	21.3	25.2	19.5	24.2	16.0	19.3	38.4	19.1	19.4	16.8	12.8	18.9	22.1	25.4
Zwei Personen	39.2	43.0	41.6	33.5	40.2	39.8	42.2	37.6	33.8	36.7	32.7	38.2	39.4	42.1
Drei Personen	18.3	14.0	17.4	22.6	19.4	19.8	8.6	16.6	24.0	23.5	18.2	17.7	20.5	15.7
Vier Personen und mehr	21.1	17.8	21.4	19.7	24.4	21.1	10.7	26.8	22.8	23.0	36.3	25.1	18.0	16.8
Haushaltsnettoeinkommen														
- unter 1.000 EURO	13.3	14.3	4.7	13.0	15.6	10.1	14.9	27.3	19.1	18.1	13.6	12.9	14.3	11.7
1.000 - unter 1.500 EURO	14.0	13.1	16.6	14.2	7.4	13.7	14.0	15.5	17.0	12.3	11.8	19.5	12.2	12.6
1.500 - unter 2.000 EURO	16.3	18.8	14.8	13.2	19.3	12.3	19.0	15.2	22.2	32.6	16.2	15.0	16.5	14.4
2.000 - unter 2.500 EURO	12.0	11.9	11.8	18.2	13.0	13.4	6.9	7.2	7.2	4.6	16.5	13.5	13.4	9.5
2.500 - unter 3.000 EURO	11.8	11.7	12.3	14.6	12.6	12.8	11.5	7.1	8.6	8.3	9.6	7.9	13.7	13.9
3.000 +	16.6	16.3	21.7	12.1	17.6	20.6	26.3	8.1	8.7	7.0	15.8	12.9	18.0	19.7
keine Angabe	16.0	13.9	18.1	14.7	14.5	17.2	7.3	19.6	17.3	17.0	16.5	18.2	11.9	18.2
BIK-Regionsgrößenklassen														
- u. 5.000	5.2	4.7	-	8.2	4.5	7.7	-	11.3	7.1	100.0	-	-	-	-
5.000 - u. 20.000	8.5	8.0	4.8	12.9	10.2	9.6	-	10.9	9.3	-	100.0	-	-	-
20.000 - u. 100.000	23.1	18.8	26.3	15.4	20.5	20.6	-	37.1	37.6	-	-	100.0	-	-
100.000 - u. 500.000	31.7	31.8	36.4	38.2	37.8	29.4	-	30.7	21.7	-	-	-	100.0	-
500.000 und mehr	31.5	36.8	32.5	25.3	27.0	32.7	100.0	9.9	24.3	-	-	-	-	100.0

Befragungszeitraum: 08.08.-10.08.2007

	Total	Berufstätigkeit des Befragten		Personen im Haushalt				Haushaltsnettoeinkommen (EURO)				
		ja	nein	1 Person	2 Personen	3 Personen	4+ Personen	- u. 1000	1000 - u. 1500	1500 - u. 2000	2000 - u. 2500	2500 +
Basis (=100%)	1424 %	772 %	653 %	304 %	559 %	261 %	301 %	189 %	199 %	232 %	171 %	405 %
Haushaltsgröße												
Eine Person	21.3	18.4	24.8	100.0	-	-	-	55.5	40.2	21.4	9.6	3.7
Zwei Personen	39.2	32.9	46.8	-	100.0	-	-	20.3	38.6	50.2	40.4	42.6
Drei Personen	18.3	23.2	12.5	-	-	100.0	-	14.8	10.3	16.6	20.5	23.2
Vier Personen und mehr	21.1	25.5	15.9	-	-	-	100.0	9.5	10.9	11.8	29.5	30.6
Haushaltsnettoeinkommen												
- unter 1.000 EURO	13.3	10.4	16.8	34.6	6.9	10.8	6.0	100.0	-	-	-	-
1.000 - unter 1.500 EURO	14.0	12.1	16.3	26.3	13.8	7.9	7.2	-	100.0	-	-	-
1.500 - unter 2.000 EURO	16.3	16.3	16.4	16.4	20.9	14.8	9.1	-	-	100.0	-	-
2.000 - unter 2.500 EURO	12.0	14.4	9.2	5.4	12.3	13.4	16.7	-	-	-	100.0	-
2.500 - unter 3.000 EURO	11.8	13.7	9.5	3.1	13.6	15.7	13.8	-	-	-	-	41.5
3.000 +	16.6	21.5	10.8	1.8	17.2	20.2	27.4	-	-	-	-	58.5
keine Angabe	16.0	11.7	21.1	12.5	15.3	17.3	19.7	-	-	-	-	-
BIK-Regionsgrößenklassen												
- u. 5.000	5.2	5.7	4.8	4.1	4.9	6.7	5.7	7.1	4.6	10.5	2.0	2.8
5.000 - u. 20.000	8.5	8.1	9.1	5.1	7.1	8.5	14.7	8.7	7.2	8.5	11.8	7.7
20.000 - u. 100.000	23.1	23.8	22.2	20.5	22.4	22.4	27.5	22.4	32.2	21.3	26.0	16.9
100.000 - u. 500.000	31.7	33.1	30.0	32.8	31.8	35.4	27.1	34.1	27.7	32.0	35.4	35.3
500.000 und mehr	31.5	29.4	34.0	37.5	33.8	27.0	25.0	27.7	28.3	27.8	24.8	37.3

Befragungszeitraum: 08.08.-10.08.2007

	Total		Geschlecht		Alter					Schulbildung des Befragten					
	West	Ost	M	W	18 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 + Jahre	Volks ohne Lehre	Volks mit Lehre	mittl. Bild. Absch	Abi, Uni	Schüler	
Basis (=100%)	1424 %	1136 %	288 %	686 %	738 %	224 %	240 %	273 %	218 %	470 %	75 %	570 %	490 %	266 %	23 %
Ländergebiete West															
Nielsen I															
Schleswig-Holstein	3.5	4.3	-	2.8	4.1	6.2	1.3	2.2	5.1	3.2	-	2.3	4.2	4.7	11.9
Hamburg	1.8	2.2	-	1.9	1.7	1.4	2.8	0.5	1.9	2.0	-	2.2	1.7	1.7	-
Niedersachsen	10.2	12.8	-	10.1	10.3	6.9	12.3	12.9	7.4	10.3	14.7	8.9	12.1	8.5	4.6
Bremen	0.7	0.9	-	1.1	0.3	0.9	0.2	-	1.6	0.9	-	0.3	1.3	0.8	-
Nielsen II															
Nordrhein-Westfalen	21.2	26.6	-	20.8	21.5	19.0	21.7	21.0	21.1	22.1	14.8	23.6	16.9	26.5	10.4
Nielsen IIIa															
Hessen	7.3	9.1	-	7.8	6.8	5.5	8.5	8.5	7.3	6.7	4.1	8.7	7.3	5.4	2.6
Rheinland - Pfalz	4.8	6.1	-	4.7	5.0	5.7	3.2	4.2	3.3	6.4	6.6	4.3	5.3	4.4	8.7
Saarland	1.3	1.7	-	0.7	1.9	1.5	1.7	0.8	3.0	0.6	-	1.8	0.8	1.8	-
Nielsen IIIb															
Baden-Württemberg	12.1	15.1	-	12.1	12.1	11.7	12.5	12.3	11.9	12.0	9.6	12.8	13.2	9.6	8.1
Nielsen IV															
Bayern	14.6	18.3	-	15.2	14.1	14.9	15.4	15.0	14.7	13.8	17.8	12.3	18.2	12.0	17.5
Nielsen Va															
Berlin-West	2.3	2.9	-	2.2	2.4	1.6	2.8	1.2	4.1	2.3	0.8	0.7	2.9	5.2	3.2
Ländergebiete Ost															
Nielsen Vb															
Berlin-Ost	1.8	-	8.7	1.9	1.7	3.4	1.4	2.7	-	1.4	0.5	1.0	2.2	2.5	6.6
Nielsen VI															
Mecklenburg-Vorpommern	2.3	-	11.1	2.4	2.1	2.1	2.1	3.6	1.7	1.9	1.3	2.7	2.9	0.6	-
Brandenburg	3.5	-	17.4	4.2	2.9	5.3	4.3	4.6	1.0	2.8	2.2	4.7	1.3	4.2	18.7
Sachsen-Anhalt	3.6	-	17.9	2.9	4.3	3.8	1.8	1.7	6.6	4.2	12.2	3.5	3.5	2.1	-
Nielsen VII															
Sachsen	5.8	-	28.6	6.5	5.2	5.2	6.0	5.4	5.5	6.4	10.7	6.8	4.5	5.3	-
Thüringen	3.3	-	16.3	2.8	3.8	4.8	1.8	3.4	3.5	3.1	4.7	3.6	1.7	4.7	7.8

Befragungszeitraum: 08.08.-10.08.2007

	Total	Nielsengebiete							BIK-Regionsgrößenklassen (in Tausend)					
		I	II	IIIa	IIIb	IV	Va+Vb	VI	VII	b. u. 5	5 b. u. 20	20 b. u. 100	100 b. u. 500	500 und mehr
Basis (=100%)	1424 %	229 %	302 %	191 %	172 %	208 %	58 %	134 %	129 %	75 %	122 %	328 %	451 %	448 %
Ländergebiete West														
Nielsen I														
Schleswig-Holstein	3.5	21.4	-	-	-	-	-	-	-	5.2	3.6	3.0	3.7	3.2
Hamburg	1.8	10.9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5.6
Niedersachsen	10.2	63.2	-	-	-	-	-	-	-	9.1	11.4	10.2	11.6	8.6
Bremen	0.7	4.5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0.8	1.4
Nielsen II														
Nordrhein-Westfalen	21.2	-	100.0	-	-	-	-	-	-	-	12.0	24.1	24.4	21.8
Nielsen IIIa														
Hessen	7.3	-	-	54.0	-	-	-	-	-	2.9	9.3	3.7	9.9	7.4
Rheinland - Pfalz	4.8	-	-	36.0	-	-	-	-	-	18.2	6.4	4.5	3.9	3.4
Saarland	1.3	-	-	9.9	-	-	-	-	-	-	4.5	0.9	2.4	-
Nielsen IIIb														
Baden-Württemberg	12.1	-	-	-	100.0	-	-	-	-	10.4	14.5	10.7	14.4	10.4
Nielsen IV														
Bayern	14.6	-	-	-	-	100.0	-	-	-	21.5	16.4	13.1	13.6	15.2
Nielsen Va														
Berlin-West	2.3	-	-	-	-	-	57.0	-	-	-	-	-	-	7.4
Ländergebiete Ost														
Nielsen Vb														
Berlin-Ost	1.8	-	-	-	-	-	43.0	-	-	-	-	-	-	5.6
Nielsen VI														
Mecklenburg-Vorpommern	2.3	-	-	-	-	-	-	24.0	-	3.0	1.4	3.1	4.0	-
Brandenburg	3.5	-	-	-	-	-	-	37.5	-	9.8	7.0	4.5	1.4	2.9
Sachsen-Anhalt	3.6	-	-	-	-	-	-	38.5	-	7.5	3.6	7.5	3.7	-
Nielsen VII														
Sachsen	5.8	-	-	-	-	-	-	-	63.8	5.3	8.1	7.5	2.8	7.0
Thüringen	3.3	-	-	-	-	-	-	-	36.2	7.1	1.8	7.3	3.4	-

Befragungszeitraum: 08.08.-10.08.2007

	Total	Berufstätigkeit des Befragten		Personen im Haushalt				Haushaltsnettoeinkommen (EURO)				
		ja	nein	1 Per-son	2 Per-sonen	3 Per-sonen	4+ Per-sonen	- u. 1000	1000 - u. 1500	1500 - u. 2000	2000 - u. 2500	2500 +
Basis (=100%)	1424 %	772 %	653 %	304 %	559 %	261 %	301 %	189 %	199 %	232 %	171 %	405 %
Ländergebiete West												
Nielsen I												
Schleswig-Holstein	3.5	3.0	4.0	3.0	4.3	2.5	3.2	3.0	2.4	4.0	2.4	3.5
Hamburg	1.8	1.9	1.5	3.0	2.1	0.9	0.7	1.8	2.5	1.3	1.1	2.1
Niedersachsen	10.2	10.1	10.2	11.6	10.9	7.4	9.7	12.5	8.9	12.4	11.5	9.4
Bremen	0.7	0.7	0.7	1.4	0.4	1.5	-	-	1.2	0.9	0.9	1.0
Nielsen II												
Nordrhein-Westfalen	21.2	20.6	21.9	19.4	22.5	20.1	21.5	7.5	25.1	19.3	20.8	25.4
Nielsen IIIa												
Hessen	7.3	8.1	6.2	6.3	7.1	8.6	7.3	4.9	6.0	6.8	12.5	7.7
Rheinland - Pfalz	4.8	3.5	6.5	7.1	3.7	5.5	4.0	6.3	6.5	3.4	4.5	3.5
Saarland	1.3	1.6	1.1	1.9	0.6	2.5	1.2	2.0	1.1	0.7	3.4	1.4
Nielsen IIIb												
Baden-Württemberg	12.1	12.2	11.9	9.1	12.4	12.8	13.9	14.2	6.4	14.3	13.1	12.9
Nielsen IV												
Bayern	14.6	15.0	14.1	13.2	14.8	15.8	14.6	11.1	14.3	11.0	16.3	17.2
Nielsen Va												
Berlin-West	2.3	2.5	2.1	5.1	2.5	0.9	0.6	3.5	2.2	1.2	0.7	3.5
Ländergebiete Ost												
Nielsen Vb												
Berlin-Ost	1.8	1.8	1.8	2.3	1.9	1.1	1.5	1.0	1.9	3.6	1.7	1.9
Nielsen VI												
Mecklenburg-Vorpommern	2.3	2.9	1.5	4.4	1.5	1.2	2.4	5.7	3.1	1.4	-	1.4
Brandenburg	3.5	3.0	4.1	1.5	3.1	3.7	6.2	4.1	3.7	3.4	1.5	2.8
Sachsen-Anhalt	3.6	3.6	3.6	2.5	4.4	3.6	3.3	9.5	3.5	4.0	4.2	0.9
Nielsen VII												
Sachsen	5.8	5.9	5.7	6.8	5.1	7.5	4.6	9.0	8.2	8.1	3.1	1.8
Thüringen	3.3	3.5	3.0	1.5	2.7	4.4	5.2	4.0	2.8	4.2	2.4	3.7

Befragungszeitraum: 08.08.-10.08.2007

FRAGEBOGEN

Kommen wir nun zum Thema Erben und Vererben.

Frage 1:

Haben Sie ein Testament errichtet oder einen Erbvertrag geschlossen?

INT.: Bitte vorlesen!

1: Ja

2: Nein

9: Keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

Frage 2:

Im deutschen Erbrecht ist ein so genannter Pflichtteilsanspruch verankert. Dies bedeutet, dass direkten Nachkommen wie z.B. Kindern immer ein wertmäßiger Mindestanteil am Erbe gesetzlich zusteht, auch wenn sie im Testament nicht berücksichtigt wurden.

Wie denken Sie darüber: Sind Sie dafür, dass Kinder beim Tod ihrer Eltern einen Pflichtteilsanspruch haben?

INT.: Bitte vorlesen!

1: Ja

2: Nein

8: Weiß nicht (INT.: Nicht vorlesen!)

9: Keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

Frage 3:
Würden Sie schon zu Lebzeiten nennenswertes Vermögen auf die nächste Generation übertragen, damit diese Steuern spart?

INT.: Bitte vorlesen!

1: Ja

2: Nein

8: Weiß nicht (INT.: Nicht vorlesen!)

9: Keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

Frage 4:
Ist Ihnen bekannt, dass es jetzt den „Fachanwalt für Erbrecht“ gibt?

INT.: Bitte vorlesen!

1: Ja, ist mir bekannt.

2: Nein, davon habe ich noch nichts gehört.

9: Keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

Frage 5:
Haben Sie schon einmal vom „Deutschen Forum für Erbrecht“ gehört?

INT.: Bitte vorlesen!

1: Ja

2: Nein

9: Keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

FEHLERTOLERANZTABELLE

Tabelle der Schwankungsbreiten

Formel:
$$P = p \pm t * \sqrt{\frac{p * (100 - p)}{n}}$$

Mit: P = Anteil des Merkmals in der Grundgesamtheit

p = Stichprobenanteil des Merkmals

n = Stichprobenumfang

t = 1,64 (Sicherheitsgrad = 90%)

n =	80	100	200	300	400	500	600	800	900	1000	1100	1200	1300	1400	1500	2000	3000	5000	10000	
5 % +/-	4,0	3,6	2,5	2,1	1,8	1,6	1,5	1,3	1,2	1,1	1,1	1,0	1,0	1,0	0,9	0,8	0,7	0,5	0,4	5 % +/-
10 % +/-	5,5	4,9	3,5	2,8	2,5	2,2	2,0	1,7	1,6	1,6	1,5	1,4	1,4	1,3	1,3	1,1	0,9	0,7	0,5	10 % +/-
15 % +/-	6,5	5,9	4,1	3,4	2,9	2,6	2,4	2,1	2,0	1,9	1,8	1,7	1,6	1,6	1,5	1,3	1,1	0,8	0,6	15 % +/-
20 % +/-	7,3	6,6	4,6	3,8	3,3	2,9	2,7	2,3	2,2	2,1	2,0	1,9	1,8	1,8	1,7	1,5	1,2	0,9	0,7	20 % +/-
25 % +/-	7,9	7,1	5,0	4,1	3,6	3,2	2,9	2,5	2,4	2,2	2,1	2,1	2,0	1,9	1,8	1,6	1,3	1,0	0,7	25 % +/-
30 % +/-	8,4	7,5	5,3	4,3	3,8	3,4	3,1	2,7	2,5	2,4	2,3	2,2	2,1	2,0	1,9	1,7	1,4	1,1	0,8	30 % +/-
35 % +/-	8,7	7,8	5,5	4,5	3,9	3,5	3,2	2,8	2,6	2,5	2,4	2,3	2,2	2,1	2,0	1,7	1,4	1,1	0,8	35 % +/-
40 % +/-	9,0	8,0	5,7	4,6	4,0	3,6	3,3	2,8	2,7	2,5	2,4	2,3	2,2	2,1	2,1	1,8	1,5	1,1	0,8	40 % +/-
45 % +/-	9,1	8,2	5,8	4,7	4,1	3,6	3,3	2,9	2,7	2,6	2,5	2,4	2,3	2,2	2,1	1,8	1,5	1,2	0,8	45 % +/-
50 % +/-	9,2	8,2	5,8	4,7	4,1	3,7	3,3	2,9	2,7	2,6	2,5	2,4	2,3	2,2	2,1	1,8	1,5	1,2	0,8	50 % +/-
55 % +/-	9,1	8,2	5,8	4,7	4,1	3,6	3,3	2,9	2,7	2,6	2,5	2,4	2,3	2,2	2,1	1,8	1,5	1,2	0,8	55 % +/-
60 % +/-	9,0	8,0	5,7	4,6	4,0	3,6	3,3	2,8	2,7	2,5	2,4	2,3	2,2	2,1	2,1	1,8	1,5	1,1	0,8	60 % +/-
65 % +/-	8,7	7,8	5,5	4,5	3,9	3,5	3,2	2,8	2,6	2,5	2,4	2,3	2,2	2,1	2,0	1,7	1,4	1,1	0,8	65 % +/-
70 % +/-	8,4	7,5	5,3	4,3	3,8	3,4	3,1	2,7	2,5	2,4	2,3	2,2	2,1	2,0	1,9	1,7	1,4	1,1	0,8	70 % +/-
75 % +/-	7,9	7,1	5,0	4,1	3,6	3,2	2,9	2,5	2,4	2,2	2,1	2,1	2,0	1,9	1,8	1,6	1,3	1,0	0,7	75 % +/-
80 % +/-	7,3	6,6	4,6	3,8	3,3	2,9	2,7	2,3	2,2	2,1	2,0	1,9	1,8	1,8	1,7	1,5	1,2	0,9	0,7	80 % +/-
85 % +/-	6,5	5,9	4,1	3,4	2,9	2,6	2,4	2,1	2,0	1,9	1,8	1,7	1,6	1,6	1,5	1,3	1,1	0,8	0,6	85 % +/-
90 % +/-	5,5	4,9	3,5	2,8	2,5	2,2	2,0	1,7	1,6	1,6	1,5	1,4	1,4	1,3	1,3	1,1	0,9	0,7	0,5	90 % +/-
95 % +/-	4,0	3,6	2,5	2,1	1,8	1,6	1,5	1,3	1,2	1,1	1,1	1,0	1,0	1,0	0,9	0,8	0,7	0,5	0,4	95 % +/-

Beispiel: Eine Stichprobe vom Umfang n = 1.000 liefert einen Anteil von 85% Sparkontenbesitzern. Aus der Tabelle entnimmt man die Fehlergrenze +/- 1,9. Mit einer Wahrscheinlichkeit von 90% liegt dann der wahre Wert in der Grundgesamtheit bei 85% +/- 1,9, d.h. zwischen 83,1 und 86,9.